

Aufbau- und Einbauzarge zum FSS

Zum Einbau des FSS gibt es sowohl eine Einbauzarge (EZ) für Mauerwerk oder dergleichen, als auch eine Aufbauzarge (AZ) zur Oberputzmontage, sowie Randloszarge (EZ-RL) zum nachträglichen Einbau in Konstruktionen (Säulen und dgl.)

Für die Anschaltung des FSS benötigen wir

- Den Hersteller, Typ, Modell und Versorgungsspannung (12 oder 24 Volt) der Brandmeldeanlage

Für den reibungslosen Betrieb des FSS benötigen wir

- 2 Einbauhalbzylinder - Gesamtlänge ca. 41mm, mit 8-fach verstellbarer Sperrnase
(1 Zylinder als „Kundenzylinder“ und 1 Zylinder als „Objektzylinder“ zur Aufnahme des Generalschlüssels)
- 1 General-Hauptschlüssel

Abmessungen

	Aufbauzarge	Einbauzarge	Randloszarge
Breite	280mm	290mm	253mm
Höhe	345mm	350mm	314mm
Tiefe	120mm	125mm	125mm

Die Kabeleinführung mit 28 mm Durchmesser befindet sich bei den Zargen (AZ/EZ) auf der Rückseite. Bei der EZ-Zarge ist auf der Ober- und Unterseite eine Kabeleinführung zum Ausbrechen.



Bei Unterputzmontage, unter Verwendung der Einbauzarge, empfehlen wir einen 15mm breiten Schlitz mittig an der Unterseite der Zarge im Mauerwerk weiterzuführen. Dieser dient der verbesserten Luftzirkulierung bei auftretender Feuchtigkeit.

Bei Safemontagen an exponierten Stellen, wie z.B. Tunnelanlagen, wird die Verwendung eines unserer Wetterschutzgehäuse dringend empfohlen. Siehe Datenblatt „Wetterschutz für den FSS“.

